

CLASSIC DRIVER

Mit diesem Airbus-Helikopter geht Aston Martin in die Lüfte

Lead

Schiffe, U-Boote und Motorräder – es scheint als gäbe es keinen Bereich des Transportwesens, in dem Aston Martin nicht schon seine Hände im Spiel hätte. Das bislang letzte außerplanmäßige Projekt des Luxuswagenbauers ist ein zusammen mit Airbus entwickelter Helikopter...

Auf zum Himmel!



In Anbetracht der aktuell prekären Finanzlage bei Aston Martin finden wir es schon erstaunlich, dass die illustre britische Marke fortfährt, sich in Bereichen der Mobilität zu tummeln, die mit dem Kerngeschäft herzlich wenig zu tun haben. Wie im aktuellen Fall eine Sonderedition des bei Airbus Helicopters gebauten H130. Für das Exterieur des ACH130 getauften Modells steht eine Palette von Aston Martin-Farben zur Auswahl, doch werden die Modifikationen erst im Cockpit des siebensitzigen Helis augenfällig. Die von automobilen Interieurs inspirierte Kabine ist mit handgefertigtem Leder und Kunstleder ausgelegt und soll die hohe Handwerkskunst von Aston Martin widerspiegeln. Natürlich darf auch das berühmte geflügelte Markenlogo – eingepägt auf den Kopfstützen – nicht fehlen, um so gegenüber den Passagieren Markentreue zu dokumentieren. Okay, das ist cooler als eine Baseballkappe oder eine Flasche eines zweifelhaften Duftwässerchens, aber in einer Zeit, in der die gesellschaftliche Stigmatisierung solcher die Umwelt belastenden Formen des persönlichen Transports immer stärker wird, sehen wir nicht den tieferen Sinn hinter dem Ganzen.

Fotos: Aston Martin

Galerie

